

**Aufgabe 1. Was ist richtig? Kreuze an!**

1. Du bist an allem \_\_\_\_\_.  
a) schuld      b) lieb      c) klug
2. Es geht \_\_\_\_\_ besser.  
a) der Kranke      b) dem Kranken      c) alle Kranken
3. Ich kann dir wirklich \_\_\_\_\_ .  
a) vertrauen      b) stören      c) verlassen
4. Er gibt mir immer gute \_\_\_\_\_ .  
a) Ratschläge      b) Rätsel      c) Ratgeber
5. Peter gibt \_\_\_\_\_ Bücher viel Geld aus.  
a) guten Büchern      b) für guten Bücher      c) für gute Bücher
6. Ich muss \_\_\_\_\_ aufpassen.  
a) meinen kleinen Bruder      b) auf meinen kleinen Bruder      c) auf mein kleinen Bruder
7. Ich bitte dich \_\_\_\_\_ etwas Geduld.  
a) für      b) über      c) um
8. Der Professor \_\_\_\_\_ eine Vorlesung .  
a) hält      b) liest      c) trägt
9. Im Süden grenzt Deutschland an Österreich und an \_\_\_\_\_.  
a) der Schweiz      b) die Schweiz      c) Schweiz
10. Die kranke Mutter \_\_\_\_\_ im Bett.  
a) liegt      b) legt      c) legt sich

**Aufgabe 2. Ergänze die Konjunktionen „denn“, „als“ oder „wenn“!**

1. \_\_\_\_\_ sie zum ersten Mal mit ihm sprach, wurde er ganz rot.
2. \_\_\_\_\_ Jugendliche Probleme haben, sprechen sie meistens mit Freunden darüber.
3. Ich kann zu dem Termin leider nicht kommen, \_\_\_\_\_ ich muss dringend zum Arzt.
4. \_\_\_\_\_ er sich mit seinen Eltern gestritten hatte, ging er immer in sein Zimmer.
5. \_\_\_\_\_ man verliebt ist, sieht man die ganze Welt rosarot.

**Aufgabe 3. Bilde Wortpaare! Wähle aus dem Teil B entsprechende Oberbegriffe für den Teil A und trage die Lösungen in die Tabelle unten ein!**

A) Alpen, Reise Bügeleisen, Husten, Schifffahrt, Blumenkohl

B) Haushaltsgerät, Stadtführung, See, Krankheit, Gemüse, Gebirge

|         |       |            |            |        |             |
|---------|-------|------------|------------|--------|-------------|
| Alpen   | Reise | Bügeleisen | Blumenkohl | Husten | Schifffahrt |
| Gebirge |       |            |            |        |             |

**+Aufgabe 4. Lies den Text und die Aufgaben 1 bis 5 unten! Finde den entsprechenden Ausdruck zum Inhalt des Textes und kreuze an!**

**Bücher, die ins Haus kommen**

Lesen Sie gerne? Möchten Sie sich Bücher aus der Bibliothek leihen? Aber vielleicht sind Sie nicht im Stande, die schweren Bücher allein nach Hause zu tragen. Oder Sie können aus gesundheitlichen Gründen keine weiten Wege mehr gehen, oder das Haus überhaupt nicht mehr verlassen. Trotzdem können Sie weiter Bücher aus der Bibliothek bekommen.

Die städtischen Bibliotheken in München machen nämlich solchen Menschen ein besonderes Angebot. Sie bringen ihnen die Bücher ganz unverbindlich ins Haus. Jeder, der nicht selbst in die Bibliothek gehen kann, hat einmal im Monat die Möglichkeit, sich die gewünschten Bücher aus der Bibliothek bringen zu lassen. Diese Arbeit leisten drei Bibliothekarinnen, die ein kleines Auto für den Transport der Bücher haben.

Alle vier Wochen werden die neuen Bücher gebracht und die gelesenen abgeholt. Man kann einfach anrufen, wenn man neue Bücher möchte. Die Titel der Bücher stehen auf einer Liste, die Leser müssen sie sich nur aussuchen.

Es gibt übrigens auch Hilfe für die Menschen, die nicht mehr selbst lesen können, weil sie zu schlecht sehen oder blind sind. Für sie liegen ungefähr 2400 Kassetten als „sprechende Bücher“ bereit und natürlich auch Musikkassetten. Die Stadt München trägt die Kosten.

1. Wer sich Bücher aus der Bibliothek leihen möchte, ---
  - A. muss zur Bibliothek gehen.
  - B. ist gezwungen, manchmal weite Wege zu gehen.
  - C. kann das tun, auch wenn er nicht dorthin geht.
  - D. muss die schweren Bücher nach Hause tragen.
  
2. Die städtischen Bibliotheken in München ---.
  - A. bringen Bücher auch in die Wohnung.
  - B. haben ein besonderes Angebot für alle Leser.
  - C. haben nur drei Bibliothekarinnen.
  - D. haben nur ein Auto für den Büchertransport.
  
3. Drei Bibliothekarinnen ---.
  - A. besuchen die behinderten Leser alle vier Wochen.
  - B. können Bücher auch selbst vorlesen.
  - C. lesen die Bücher am Telefon vor.
  - D. fahren selbst ein kleines Auto.
  
4. Kann man Bücher telefonisch bestellen?
  - A. Ja.
  - B. Nein.
  - C. Davon ist im Text keine Rede.
  - D. Nur alle vier Wochen.
  
5. Was kostet das Bringen, Abholen und auch das Bestellen der Bücher?
  - A. Es ist billig.
  - B. Es ist teuer.
  - C. Alles ist kostenlos.
  - D. Davon ist im Text keine Rede.

**Aufgabe 5. Schreibe die Geschichte dieses Paares!**

Christine und Friedrich Bork \_\_\_\_\_  
(sich auf der Universität treffen)

Beide \_\_\_\_\_  
(Sprachen studieren)

Im nächsten Sommer \_\_\_\_\_  
(zusammen nach Frankreich in Urlaub fahren)

1974 \_\_\_\_\_  
(Friedrich- Examen machen)

Da \_\_\_\_\_  
(Christine- ein Kind bekommen)

und \_\_\_\_\_  
(Christine- mit dem Studium aufhören)

Dann \_\_\_\_\_  
(sie- heiraten)

Als \_\_\_\_\_,  
(ihr Sohn- zehn Jahre alt sein)

\_\_\_\_\_  
(Christine- zu arbeiten anfangen)

Letztes Jahr \_\_\_\_\_  
(sie- 25. Hochzeitstag feiern)